

## EU-Projekt

# Den Markt effizienter gestalten

**[07.08.2013] Die Nutzung von Bioenergien in den einzelnen EU-Mitgliedsstaaten kommt nur langsam voran. Ein neues EU-Projekt soll für Beschleunigung sorgen.**

Die Ziele der Europäischen Union für eine nachhaltige Energiewirtschaft sind klar definiert: Bis zum Jahr 2020 sollen 20 Prozent des Energieverbrauchs aus erneuerbaren Quellen gedeckt werden. Für dieses Ziel wurden in den Mitgliedstaaten nationale Aktionspläne für erneuerbare Energien (nREAP) ausgearbeitet, welche die Reformen und Maßnahmen der einzelnen Länder festlegen und kennzeichnen. Laut der Deutschen Energie-Agentur (dena) sind die bisherigen Sachstandsberichte zur Erfüllung der Aktionspläne aber alles andere als zufriedenstellend. Ein Großteil der EU-Staaten werde die gesetzten Ziele insbesondere bei Bioenergien bis 2020 wahrscheinlich nicht erfüllen. Um Markthemmnisse abzubauen und erfolgreiche Ansätze bekannter zu machen, hat die EU deshalb ein neues Projekt ins Leben gerufen: Biomass Policies richtet sich an nationale Verwaltungen, Industrie und andere Marktteilnehmer. In dem Projekt sollen Leitlinien für die Auswahl von kosteneffizienten und nachhaltigen Biomasseressourcen auf nationaler Ebene ausgearbeitet werden. Zudem sollen ressourceneffiziente Bioenergiepfade aufgezeigt und Erfahrungen besser ausgetauscht werden.

(ma)

Stichwörter: Politik, Biomasse, Strategien